

PlateauIntern

Einblicke in die Region Seefeld

Frühjahr | Sommer 2025



zugestellt durch post.at

Ganz konkret

Wie kann unsere neue Regionsstrategie umgesetzt werden? Was sind die Aufgaben des TVBs? Was können die Betriebe tun? Wo sind wir alle gefragt? Und wie holen wir unsere Gäste dabei ab?

Marktlücke geschlossen!

Familien auf Mehrtagestouren haben es schwer. Spannende Wege, an Kinder angepasste Etappen und familienfreundliche Hütten sind kaum zu finden. Doch unsere 3-Tages-Familienwanderung schafft's.

Bequem ...

muss die Tourenplanung heute sein. Mit der *komoot*-App gelingt nicht nur das. Als Kooperationspartner legen wir aktiv Touren an, bieten regionale Premiumpakete und erhalten spannende Statistikdaten.

INFOBLATT KOMMT AN

Aktuelle Infos und Einblicke in den TVB **pünktlich zum Start der Sommersaison**

Alle Neuigkeiten und regelmäßige Updates auch online unter:
www.seefeld.com/plateau-intern

Aufblättern und weiterlesen!



Liebe Mitglieder,
Liebe Leser:innen,

in der vergangenen Ausgabe von *PlateauIntern* haben wir euch vorab eintauchen lassen in unser geschärftes Regionsprofil. Mittlerweile kennt ihr die neue Strategie und das 6+2 Erfolgsmuster. Doch was bedeutet dies konkret für die Region? Was wird von uns als TVB umgesetzt? Was können Betriebe, Mitarbeiter:innen und Bevölkerung beitragen? Erste Antworten auf diese Fragen gibt die vorliegende Ausgabe. Unser langfristiges Ziel, DAS Hochplateau der Alpen zu werden, erreichen wir nur gemeinsam mit euch. Wie uns das zusammen gelingt, lest ihr in den künftigen Print- und Online-Ausgaben von *PlateauIntern*.

Euer
GF Elias Walser
mit dem Team
des Tourismusverbandes
Seefeld

Impressum:

Herausgeber:
Tourismusverband Seefeld
Bahnhofplatz 115
6100 Seefeld

Angaben ohne Gewähr.
Vorbehaltlich Änderungen,
Satz- und Druckfehler.

Bilder © Region Seefeld,
sofern nicht anders angegeben.



Die Natur hat es gut mit uns gemeint – nun gilt es, diesen Rahmen aktiv mit besonderen Details zu füllen.

AKTIV & SMART UMSETZEN

Bei der Vollversammlung im Dezember wurde die neue Strategie mit ihrem 6+2 Erfolgsmuster vorgestellt. Nun geht es darum, die von uns beeinflussbaren Elemente konkret umzusetzen und mit Leben zu füllen.

Die neue Regionsstrategie teilt sich in zwei tragende, goldene und sechs mittig angeordnete, blaue Erfolgsmuster. Die goldenen Hexagone stellen dabei unser Ziel und unseren Markenkern dar, die blauen Hexagone unsere Handlungsfelder.

Unser langfristiges Ziel ist es, DAS Hochplateau der Alpen zu werden – so dass jeder Gast ein Hochplateau automatisch mit der Region Seefeld verbindet. Dies soll uns über unseren Markenkern – DIE Atmosphäre – gelingen. Zu ihr tragen sowohl die naturgegebenen Besonderheiten unse-

rer Heimat als auch unser aller Handeln bei.

Unsere Handlungsfelder finden wir in den sechs Erfolgsmustern. Drei davon – die flach-alpine Naturschönheit, die zahlreichen Sonnenstunden und auch die Lage von Tirols Hochplateau, die seine bequeme Erreichbarkeit bedingt – sind naturgegebene Geschenke (*Destinationsgüter*), die wir nicht beeinflussen, aber sehr wohl zu unserem Vorteil nutzen können. Die anderen drei – unsere Rolle als Weltklasse Langlaufregion und als Zent-

rum des genussvollen Wanderns sowie die Lebendigkeit der Seefeldler Fußgängerzone als Anziehungspunkt für die gesamte Region – müssen stetig und aktiv von uns verbessert werden.

Hierzu verfolgen wir als TVB die **SMART**-Formel, die wir auch unseren Mitgliedsbetrieben empfehlen: Wir setzen uns **SPEZIFISCHE** Teilziele, die **MESSBAR** sind und zur **ATTRAKTIVITÄT** der Region beitragen. Dann überprüfen wir, ob ihre Umsetzung **REALISTISCH** ist, und setzen uns einen klaren **TERMIN**.

Wie kann die konkrete Umsetzung aussehen?

Der Markenkern, DIE Atmosphäre, hängt von uns allen ab: vom TVB, den Betrieben, unseren Mitarbeiter:innen und letztlich der gesamten Plateaubevölkerung. Sind unsere Straßen und Häuser jahreszeiten- und festspezifisch dekoriert und beleuchtet? Schmücken von Frühling bis Herbst passende Blumen unsere Dörfer und Plätze? Gibt es größere und kleinere Veranstaltungen? Wie sind unsere Mitarbeiter:innen gekleidet, wie sprechen sie mit den Gästen? Wie können wir unseren Besucher:innen die besondere, hochwertig-aktive und genussvoll-naturverbundene Atmosphäre von Tirols Hochplateau vermitteln? Unsere besondere Stärke sind hierbei die vielen familiengeführten Betriebe der Region, die teils seit 100 Jahren von Generation zu Generation weitergegeben werden und DIE Atmosphäre aus Überzeugung leben. Doch letztlich kann jede:r eintauchen und die Besonderheit des Hochplateaus – für viele die Motivation, selbst hier zu sein und zu arbeiten – weitergeben.

Ein entscheidendes Erfolgsmuster für unseren Sommertourismus ist jenes des genussvollen Wanderns. Von

der Natur begünstigt, braucht es hier unsere aktive Gestaltung. Der TVB kümmert sich unter anderem intensiv um die Infrastruktur der Wege.

„Die Vision steht, die Werkzeuge liegen bereit. Jetzt liegt es an uns allen, die Zukunft unserer Region aktiv zu gestalten und unsere unverwechselbaren Angebote mit Leben zu füllen.“

Elias Walser

Die konkreten Aufgaben der Betriebe könnten umfassen: Einen Leih- und Pflegeservice für das Material (Stichwort: Stöcke und Schuhe), das Bereithalten des entsprechenden Karten- und Infomaterials sowie die Kenntnis digitaler Hilfsmittel und Apps.

Ferner wäre es wichtig, dass insbesondere das Rezeptions- und Shop-Personal rund fünf Wanderungen unterschiedlicher Schwierigkeit und in unmittelbarer Nähe des Betriebes im Kopf haben sowie erklären können. Denn auch in Zeiten digitaler Navigation geht für die Gäste nichts über persönliche Empfehlungen und Gespräche.

Mehr Infos →



AUSTAUSCH & INFOS

Tipps und Infos, wie ihr als Unternehmer:innen die Regionsstrategie umsetzen könnt, erhaltet ihr bei unseren Vermietercoaches. Gerne besuchen Geschäftsführung und Vorstand einzelne Betriebe, um die Strategie persönlich zu besprechen. Und natürlich sind wir unter region@seefeld.com für alle Fragen erreichbar.

Infos und Berichte, wie der Tourismusverband Markenkern und Erfolgsmuster umsetzt, findet ihr außerdem regelmäßig online auf [PlateauIntern](https://www.plateauintern.com).



In den Sonnenuntergang schaukeln – einer der vielen **obenauf** Momente in unserer Region.

NEU: GÄSTEMAGAZIN **obenauf**

Seit Mai gibt es unser neues, immerwährendes Gästemagazin **obenauf**. Warum wurde es entwickelt und warum lohnt es sich, dieses zu lesen?

Auf 90 hochwertig gestalteten Seiten wird die Regionsstrategie in Geschichten übersetzt und das vermittelt, was uns ausmacht. Schon der Titel **obenauf** holt uns nicht nur aufs größte Hochplateau Österreichs, sondern vermittelt auch das einmalige Gefühl – **obenauf**, über dem Alltag – zu stehen. In der Bildsprache nutzen wir den Blick von oben auf Besonderes und Alltägliches und kreieren DIE Atmosphäre: Warme Farben heißen willkommen, Fotos von Natur und Sport, Genuss und Abwechslung sprechen unsere Zielgruppen an. Egal, ob allein, zu zweit oder mit der Familie, bei uns finden alle ihren **obenauf** Moment. Die Schwerpunktthemen „genussvolles Wandern“ sowie „Shopping und Events in der Fußgängerzone Seefeld“ machen Lust auf einen Urlaub in der Region.

Wir laden euch ein, das Magazin in euren Lesecken aufzulegen und selbst darin zu schmökern. Denn mit jeder Seite und den Geschichten entdeckt man auch als Einheimischer: Tirols Hochplateau wieder neu und sieht es mit wertschätzendem Blick.

HÜTTENERLEBNIS

Auch bei Familien mit jüngeren Kindern stehen besondere Bergerlebnisse wie Mehrtagestouren ganz oben auf der Wunschliste. Unsere 3-Tages-Hüttenwanderung für Familien schließt hier eine echte Marktlücke.



Kleine Etappen, großes Erlebnis – die Leutascher Hüttenwanderung für Familien kann beides!

Mehrere Tage fern vom Alltag von Hütte zu Hütte zu wandern ist etwas ganz Besonderes. Viele Eltern wünschen sich bereits ihre Kinder für dieses – in späteren Jahren ungemein entschleunigende – Erlebnis zu begeistern. Und das am besten in ganz jungen Jahren. Doch die meisten Mehrtagestouren sind mit fünf bis sechs Stunden langen Etappen und hochalpinen Hütten vor allem für jüngere Kinder ungeeignet. Andere nutzen langweilige Talwege oder Hotels im Ort, wodurch

Spannung und Naturerlebnis zu kurz kommen.

Unsere Leutascher 3-Tages-Hüttenwanderung für Familien kommt da ganz anders daher: Mit abwechslungsreichen, aber gefahrlosen Bergwegen im idyllischen Gaistal, einer maximalen Etappenlänge von fünf Kilometern oder drei Stunden Gehzeit, und Hütten, die mit weitläufigen Wiesen oder Spielplatz überzeugen. Die Idee zu dieser Familienweitwanderung entstand zusammen mit unserem

PR-Berater für Deutschland, Tassilo Pritzl, der eine solche Wanderung für seine Kinder Lea (6) und Linus (3) suchte. Die beiden waren, natürlich zusammen mit ihren Eltern, dann auch die ersten Testkids.

Ihr Fazit: Perfekt! Es gab kein Jammern „Wann sind wir endlich da?“, die Mischung aus sanfter Alm- und

schroffer, karger Berglandschaft überzeugte nicht nur die Eltern. Die Begegnung mit Alm- und Wildtieren sowie das Sternenmeer am Abend begeisterten die Kinder ebenso wie die gemütlichen Hüttenlager, die Spielplätze, die Bäche und das geschmackige Hüttenessen. Das Angebot trifft definitiv die Bedürfnisse von Groß und Klein.



Weitere Details, die Wegbeschreibung, Karten, Tipps und Fotos findet ihr auf unserer Website.



PR-Experte und Berg-Enthusiast Tassilo Pritzl

Pritzl ist gebürtiger Münchner, war aber im Herzen schon immer im Wetterstein- und Karwendelgebirge zuhause. Seine Eltern stammen aus Garmisch-Partenkirchen und nahmen ihn bereits als Kind zu Fuß und per Radl mit in die Berge.

Nach Sportstudium und Journalismus-Ausbildung beim Münchner Merkur verschlug es ihn in die PR-Beratung für Tourismusregionen. Seiner Liebe zu Tirols Hochplateau ist es zu verdanken, dass er seit mehreren Jahren die Region Seefeld auf dem deutschen Markt betreut und dabei öfter neue Produkte und Ideen, wie die Leutascher 3-Tages-Hüttenwanderung für Familien, selbst vor Ort testet oder sogar mitentwickelt. Seine Frau Elisabeth und seine Kinder Lea und Linus kommen dabei gern mit, „spielen“ Fotomodels oder lernen nebenbei am Geigenbühel und auf der Rosshütte Skifahren.

EINFACH PRAKTISCH

Anfang 2025 gingen wir eine Kooperation mit der 45 Millionen Mitglieder starken Outdoor-Community *komoot* ein. Die Vorteile: direkte Vernetzung mit unseren Zielgruppen und Einblicke ins Gästeverhalten.

Jede:r vierte Deutsche hat die *komoot*-Outdoor-App auf dem Handy installiert. Die meisten davon sind zwischen 30 und 65 Jahre alt, 58% nutzen sie zum Wandern, 50% zum Genussradeln. Weltweit verwenden 45 Millionen Menschen den digitalen Routenplaner, in der für Tirols Hochplateau besonders interessanten DACH-Region sind es mehr als 19 Millionen. „Betrachtet man diese Zahlen, wird klar, dass wir über *komoot* wahrscheinlich den Großteil unserer Gäste-Zielgruppen direkt ansprechen können“, sagt TVB-Geschäftsführer Elias Walser. Das Charmante dabei, die App ist kein one-way Werbe- oder Infokanal, sondern funktioniert

wie eine große Gemeinschaft, zu der jede:r etwas beitragen kann. Das bedeutet, dass selbst bezahlte Werbekampagnen oft als unaufdringliche, redaktionelle Beiträge empfunden werden.

Im Rahmen unserer Kooperation spielen wir 2025 insgesamt sechs solcher „Sponsored Collections“ mit je fünf bis acht Touren über mehrere Wochen aus und erreichen damit rund zwei Millionen Nutzer:innen in ihrer Inspirationsphase für den nächsten Urlaub. Zusätzlich werden in unserem Regionsprofil stetig neue Routen und Kollektionen professionell angelegt. Ihre Themen reichen vom genussvollen Wandern und

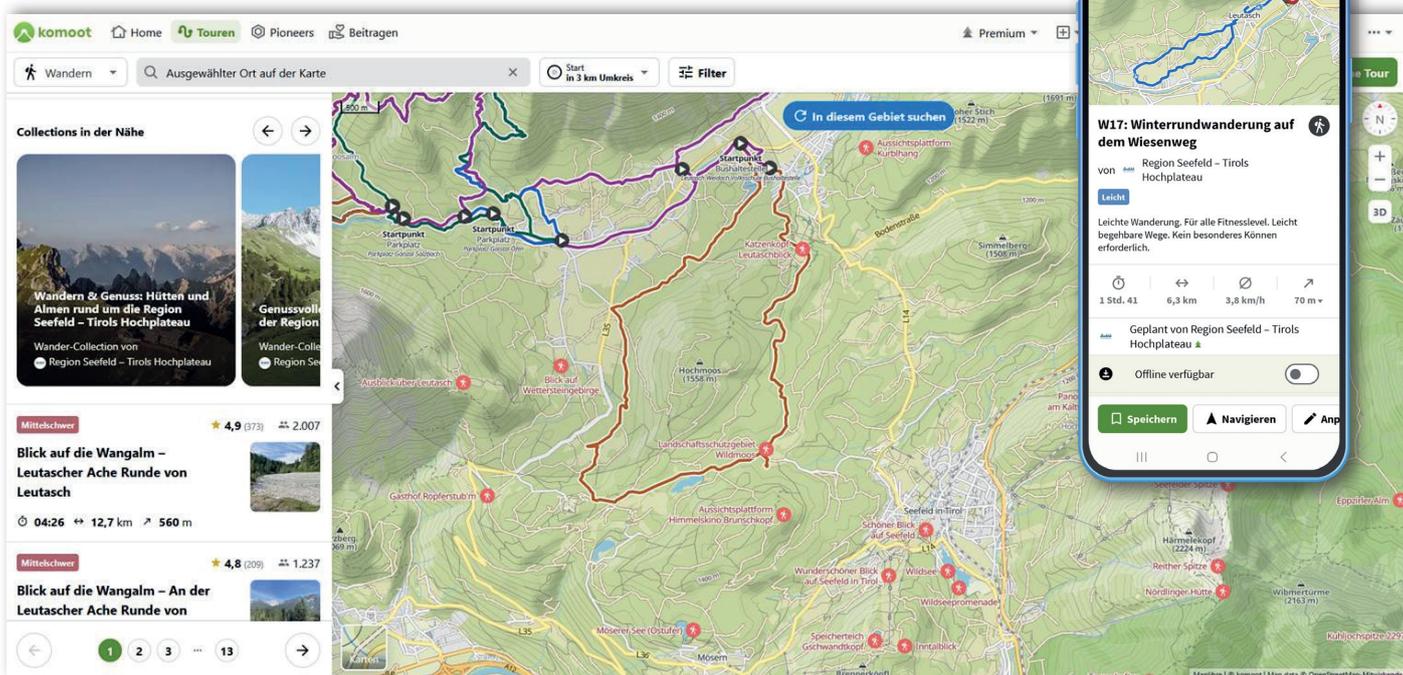
Radfahren über Familien- und Höhentouren bis hin zum Langlaufen und Winterwandern. Hinzukommen unzählige Routentipps von aktiven App-User:innen.

Doch nicht nur die Tourenvorschläge und die damit erreichte optimale Navigation der Gäste vor Ort sind der große Vorteil der Plattform. „Da viele Anwender:innen ihre Touren mit *komoot* aufzeichnen, erhalten wir spannende Einblicke in das Verhalten unserer Gäste“, erklärt Walser. „Diese ermöglichen ein zielgerichtetes Anpassen unserer Produkte und Marketingmaßnahmen.“ So bekräftigte die erste Auswertung der Daten unsere neue Strategieausrichtung. 75% der Gäste kommen aus Deutschland, 59% von ihnen konzentrieren sich aufs Wandern. Der überwiegende Teil entscheidet sich für Touren mit weniger als

Übrigens: Der Name *komoot* stammt aus dem Walser Dialekt der Gründer und bedeutet so viel wie „einfach, praktisch“, verwandt mit dem bei uns bekannten „kommod“.

zwölf Kilometern (72%) und 300 Höhenmetern (51%). Bei Rad- und Mountainbiketouren stehen bei 70% leichte Runden unter 40 Kilometern hoch im Kurs. Die Fokussierung auf ein genussvolles Wander- und Radsportangebot trifft den Nerv der Zeit und holt den Großteil unserer Gäste ab. Unser Gefühl verriet uns das schon lange, umso besser, dass es die Daten belegen. Ferner halten wir mit *komoot* ein bei unseren Urlauber:innen beliebtes Werkzeug in Händen, um Entwicklungen zu verfolgen und uns schnell und direkt mit unseren Gästen zu vernetzen.

Heimischen Betrieben und Interessierten sind Gutscheine für das komplette Regionspaket im Wert von je € 8,99 verfügbar. Mehr dazu in den Infobüros Seefeld und Leutasch.



NACHHALTIGES GROSSEVENT

Auch heuer war der Karwendelmarsch innerhalb von 30 Minuten ausverkauft. Seit 1969 zieht er die Massen an, 1990 führte dies sogar zu seinem zwischenzeitlichen Aus. Zu groß waren die Auswirkungen der fast 4.000 Teilnehmer:innen im Naturpark. 2009 erfolgte unter strengen Auflagen die Wiederaufnahme: Maximal 2.500 Starter:innen sind zugelassen, Recycling und nachhaltige Materialien werden großgeschrieben, im Naturpark selbst verkehren quasi keine Fahrzeuge und seit 2023 gehen drei Euro pro Starter (insgesamt € 7.500,00) in Projekte zur Artenvielfalt. Nicht zuletzt pflanzen die Sieger:innen jährlich junge Ahornbäume.

Detaillierte Infos, wie der Karwendelmarsch seinen Austragungsort schützt, findet ihr unter



Pflanzen, Pflegen, Schützen – nur so passen Großevent und Naturpark zusammen.

ZAHLEN, DATEN, FAKTEN.

Quelle: Landesstatistik Tirol, feratel media technologies AG, www.fact.tirol



Am Siegertrepper!

Wir freuen uns über das größte prozentuelle Plus bei den Ankünften im Vergleich zum Vorwinter. Bemerkenswert, da wir nicht – wie viele andere Orte – am Fuße eines großen, finanzstarken Skigebietes liegen.



Über 951.000 Nächtigungen wurden von 01.11.2024 bis 30.04.2025 auf Tirols Hochplateau verbucht, so ergibt sich ein Plus von 5,9% im Vergleich zum Vorjahr. Dabei verlief der gesamte Winter sehr positiv; besonders die Zeit von November bis Jänner.



9. im Tirol Vergleich Wintersaison 24/25

Tirols Hochplateau sichert sich bei den Nächtigungszahlen (Stand 30.04.2025) den 9. Rang unter allen Tiroler Tourismusverbänden. Beeindruckend: Nach Innsbruck verzeichnen wir sogar das zweithöchste prozentuelle Plus.



Wisst's ihr, dass ...

... unsere Bäche vom Karwendel bis ins Gaistal, von der Leutascher Ache bis zur Isar, immer eine Abkühlung bieten und an vielen Stellen leicht zugänglich sind?

... bereits sieben Unterkünfte die strengen Kriterien des Umweltzeichens erfüllen und damit ausgezeichnet wurden? Und, dass das Good Vibes Festival und der Ganghoferlauf Green Events sind?



... man im Bergleintal zusammen mit einem Guide zum Canyoning gehen kann?



ALMGEFLÜSTER & HÜTTENGESCHICHTEN

Pünktlich zum Start der Sommersaison sind zehn Folgen der Videoreihe „Almgeflüster & Hüttengeschichten“ online. Der Scharnitzer Filmemacher Burnz Neuner macht mit seinen sehr persönlichen Porträts der Almen, Hütten und Wirtsleute Lust, diese besonderen Orte und Charaktere selbst kennenzulernen. Bei der Auswahl standen gelebte Almwirtschaft oder der langjährige Betrieb durch dieselben Wirtsleute im Vordergrund. Die Videos findet ihr sowohl auf unserer Website als auch in unserem Videoportal.



Mehr Infos zur gesamten Ausgabe und weiteren Themen findet ihr online unter www.seefeld.com/plateau-intern

Seefeld

TIROLS HOCHPLATEAU

VERANSTALTUNGEN SOMMER 2025

01. – 07.06.2025	Leutascher Bergfrühlingstage	Leutasch
02.06. – 02.10.2025	Sommerkonzerte in der Region Seefeld	Region
03. & 04.06.2025	Genussgipfel Seefeld	Seefeld
07. – 09.06.2025	Seefelder Pfingstmarkt	Seefeld
13. – 15.06.2025	Motorsporttage Seefeld	Seefeld
14.06.2025	Zugspitz Ultratrail	Leutasch
17.06. – 30.09.2025	Seefelder Dienstagsmarkt'l	Seefeld
19.06.2025	Fronleichnamsprozession(en)	Region
20. – 22.06.2025	Good Vibes (Yoga) Festival	Seefeld
22.06.2025	Johanni Kirchtage Unterleutasch	Leutasch
28.06.2025	Der Naturpark Karwendel zu Gast in Leutasch	Leutasch
29.06.2025	Herz-Jesu-Sonntag mit Prozessionen und Festmessen	Region
05. – 06.07.2025	Seefelder Strudelfest	Seefeld
11. – 12.07.2025	Tiroler Winzerfest	Seefeld
12. – 13.07.2025	Int. Arnsnitz Arrowheadturnier (Bogenschießen)	Scharnitz
18.07.2025	Shopping & Wein	Seefeld
22.07.2025	Magdalena Kirchtage	Leutasch
26.07.2025	Sunrise Yoga mit Marcel Clementi	Seefeld
01. – 17.08.2025	Musiktage der Region Seefeld	Seefeld
02.08.2025	Ganghofertrail (Laufevent)	Leutasch
07.08.2025	Night of Classics – Rudens Turku & Friends	Seefeld
09. – 10.08.2025	Gartenfest der Freiwilligen Feuerwehr Seefeld	Seefeld

Seefeld

TIROLS HOCHPLATEAU

10.08.2025	Leutascher Sommermarkt'1	Leutasch
14.08.2025	Sommernachtsfest mit Stutzi's Plattenteller	Leutasch
14.08.2025	White Night Seefeld	Seefeld
15.08.2025	Hallenfest der Freiwilligen Feuerwehr Scharnitz	Scharnitz
15.08.2025	Waldfest „anno dazumal“ der Steinrösler Sänger	Leutasch
16.08.2025	Sunrise Yoga mit Marcel Clementi	Seefeld
16. – 17.08.2025	Bezirksmusikfest 2025	Reith
23.08.2025	Max von Milland Sonnenaufgangskonzert	Seefeld
28. – 30.08.2025	Klingendes Leutaschtal – „G'sungen und G'wandert“	Leutasch
30.08.2025	Karwendelmarsch	Scharnitz
06. – 07.09.2025	Traditionelles Scharnitzer Speckschießen (Bogenschießen)	Scharnitz
13. – 14.09.2025	26. Handwerksfest Seefeld	Seefeld
19. – 21.09.2025	25. IML 3 Tage Einhornmarsch	Leutasch
20.09.2025	IML Erlebniswanderung	Leutasch
27. – 28.09.2025	Oldtimer Seefeld Classic	Seefeld



Datenstand: 20.05.2025 – Änderungen vorbehalten!

